



Konjunkturprogramm des Bundes / NEUSTART KULTUR

Der Koalitionsausschuss hat sich am 3. Juni auf ein 130 Mrd. Euro schweres Konjunkturpaket geeinigt. Darunter befindet sich auch ein mit 1 Mrd. Euro angesetztes Programm zur Milderung der Auswirkungen der Corona-Pandemie im Kulturbereich, das unter dem Namen NEUSTART KULTUR zur Erhaltung und Stärkung der Kulturinfrastruktur dient und insbesondere vier Bereiche fördert:

1. Pandemiebedingte Investitionen in Kultureinrichtungen
2. Erhaltung und Stärkung der Kulturinfrastruktur und Nothilfen
3. Förderung alternativer, auch digitaler Angebote
4. Pandemiebedingte Mehrbedarfe regelmäßig durch den Bund geförderter Kultureinrichtungen und -projekte

Neben dieser direkten Förderung kommen dem Kultur- und Medienbereich weitere geplante Vorhaben zugute. Alle Einzelheiten dazu finden sie sowohl auf unserer Website als auch unter:

<https://www.bundesregierung.de/breg-de/bundesregierung/staatsministerin-fuer-kultur-und-medien/eine-milliarde-euro-fuer-neustart-kultur-1757174>

Bund verdoppelt Mittel des Soforthilfeprogramms NEUSTART

Ziel des Programms NEUSTART (nicht zu verwechseln mit dem im Rahmen des Konjunkturprogramm des Bundes beschlossenen Programms NEUSTART KULTUR), dessen Mittel von 10 Millionen Euro auf zunächst 20 Mio. € verdoppelt wurden, ist es, kleineren und mittleren Kultureinrichtungen bei Umbau- und Ausstattungsmaßnahmen angesichts der Coronakrise zu helfen.

Die Mittel aus dem Programm dienen dazu, durch Corona bedingte Umbaumaßnahmen in Kultureinrichtungen umzusetzen. Gefördert wer-

den Investitionen zwischen 10.000 und 50.000 €. Anträge können bis zum **15. Oktober 2020** abgegeben werden. Dazu gehören der Einbau von Schutzvorrichtungen und die Optimierung der Besuchersteuerung. Auch digitale Vermittlungsformate können gefördert werden. Das Programm richtet sich an Museen, Ausstellungshallen und Gedenkstätten, Veranstaltungsorte von Konzert- und Theateraufführungen sowie an soziokulturelle Zentren und Kulturhäuser. Projektträger ist der Bundesverband Soziokultur.

30 Millionen Euro für freie Kultureinrichtungen

Der Freistaat Sachsen stellt zusätzlich 67,8 Millionen Euro bereit, um die besonders von der Corona-Pandemie betroffenen Einrichtungen sowie Akteure und Akteurinnen in Kultur und Tourismus zu unterstützen. Den größten Baustein in

diesem Rettungsschirm bildet ein umfassendes Paket für freie Kultureinrichtungen, die bislang zu wenig oder gar nicht auf Hilfsprogramme zugreifen konnten.

Alein 30 Millionen Euro sind unter anderem für

freie Theater, Festivals und kulturelle Vereine vorgesehen. Der Zuschuss beträgt bis 10.000 Euro, in begründeten Einzelfällen können bis zu 50.000 Euro ausgereicht werden. Anträge für diese Förderung können **ab dem 29. Juni 2020** bei der Sächsischen Aufbaubank (SAB) gestellt werden. Informationen dazu gibt es unter www.sab.sachsen.de. Die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen erhält sieben Millionen Euro. Damit wird unter anderem das Stipendienprogramm »Denkzeit« aufgestockt. Neu ist, dass mit dem Programm »Denkzeit Event« auch die Veranstaltungsbranche in den Blick genommen wird. Gefördert werden sollen Konzepte und Maßnahmen zur Umsetzung für Veranstaltungsformate in Zeiten von Corona. Über das neue Programm beschließt der Haushalts- und Finanzausschuss des Sächsischen Landtages Ende Juni/Anfang August. Weitere Finanzhilfen gehen an

staatliche Kulturbetriebe wie die Semperoper und die Staatlichen Kunstsammlungen.

Stipendienprogramm „Denkzeit“ und Kleinprojektfonds werden aufgestockt

Von den 7 Mio. Euro, die die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen zusätzlich erhält (siehe oben), fließen 5 Mio. in das Stipendienprogramm »Denkzeit«. Das Programm unterstützt freischaffende Künstler*innen mit einem Stipendium in Höhe von 2.000 Euro. Die ersten hier ausgereichten 2 Mio. Euro waren bereits in kürzester Zeit aufgebraucht. Durch die Aufstockung können nun weitere, bereits eingereichte Bewerbungen für die Förderung berücksichtigt werden. Ab Mitte Juli wird das Antragsverfahren zudem für neue Bewerbungen geöffnet.

Video-Sessions mit fördergebenden Institutionen von KREATIVES SACHSEN

KREATIVES SACHSEN hat in den letzten Wochen Video-Sessions mit fördergebenden Institutionen aufgenommen, darunter zur Corona-Grundsicherung, zu Entschädigungsleistungen wegen Tätigkeitsverbot bzw. Kinderbetreuung und zum Programm Leipzig hilft Solo-Selbstständigen, um besser über das Thema zu informieren.

Außerdem hat die Sächsische Aufbaubank häufig gestellte Fragen zu den Zuschüssen des Bundes und zum „Sachsen hilft sofort Darlehen“ schriftlich beantwortet. Die Informationen finden Sie hier: <https://www.kreatives-sachsen.de/2020/05/06/info-session-zu-corona-hilfen-fuer-kreative-in-sachsen-2/>

Unterstützung durch Spendenaktion #supportyourlocalartists

Etwa 24.000 Euro Spenden sind seither bei der Spendenaktion #supportyourlocalartists eingegangen, durch die ca. 100 Künstler*innen und Selbstständigen sowie Kleinstunternehmen aus der Kultur- und Kreativwirtschaft in Dresden einen kleinen Zuschuss ausgezahlt bekamen.

Um die Unterstützung noch weiter auszubauen, hat sich #supportyourlocalartists mit der Initiative SOS for Culture zusammengetan. Alle Soloselbstständigen, die durch die Maßnahmen rund um die Corona-Pandemie wirtschaftliche Einbußen erlitten haben, können über SOS for Culture einen Antrag stellen und sich für einen Zuschuss von bis zu 500 Euro bewerben.

Weitere Informationen finden Sie hier: <https://www.sosforculture.de/>

VERBANDSINFORMATION

Beratungsangebot des LBK Sachsen

Gern möchten wir noch einmal darauf hinweisen, dass der LBK Sachsen Kunsträume und Kunstinitiativen hinsichtlich ihrer Arbeits- und Fördermöglichkeiten sowie zu Kunstprojekten berät. Sie können sich gern jederzeit mit Fragen an uns wenden, per Email an kontakt@lbk-sachsen.de oder per Telefon unter 0351-5635742.

Modellprojekte zur „Vermittlung und Integration“

Mit dem Programm der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) werden Kultureinrichtungen gefördert, die Diversität von Personal, Programm und Publikum sowie die kulturelle Vermittlung und Bildung in ihren Einrichtungen stärken wollen.

Ziel ist es, künftig mehr Menschen zu erreichen, die bisher kaum oder gar keine kulturellen Angebote nutzen. Projekte mit Startdatum 2021 erhalten die Förderung von insgesamt bis zu 300.000 Euro pro Maßnahme über einen Zeitraum von maximal vier Jahren. Die Ausschreibung endet am 21. August 2020. Weitere Informationen: <https://www.bundesregierung.de/breg-de/bundesregierung/staatsministerin-fuer-kultur-und-medien/aktuelles/foerderprogramm-zur-kulturellen-teilhabe-startet-gruettters-identitaetsstiftende-und-integrative-kraft-der-kultur--1750454>

Kulturelle Bildung des Kulturraums Meißen-Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Der Kulturraum Meißen-Sächsische Schweiz-Osterzgebirge hat sich zum Ziel gesetzt, ein umfangliches Bild der Kultur in beiden Landkreisen zu vermitteln. Dazu zählen auch die Akteure der Kulturellen Bildung, so dass sich der Kulturraum für die Erstellung einer Projektdatenbank für die Kulturelle Bildung entschlossen hat. Die Datenbank befindet sich noch im Aufbau, der Kulturraum bittet daher um Ihre Mithilfe. Bitte teilen Sie Ihre Projekte der Kulturellen Bildung mit.

Informationen finden Sie unter: https://www.kulturraum-erleben.de/de_DE/anmeldung-projekte-kubi

Kreativorte Mitteldeutschland

Die Webseite Kreativorte Mitteldeutschland entstand im Rahmen des Projekts „Arbeitsräume der Zukunft“ mit diesen Fragestellungen: Wie können brachliegende Manufakturen, Industriebauten, leerstehende Ladengeschäfte oder Vierseithöfe für die Kultur- und Kreativwirtschaft umgenutzt werden? Wie lassen sich Freiräume von Künstler*innen und Kreativen neu denken?

Der strukturelle Wandel in Mitteldeutschland bietet viel Potenzial für die Erprobung neuer Lebens- und Arbeitsformen, vor allem auch für ländliche Regionen. Die Seite Kreativorte Mitteldeutschland informiert über Inhalte und die Macher*innen hinter den Projekten.

Wenn Sie selbst einen kreativen Raum geschaffen haben, den Sie hier sichtbar machen möchten, können Sie sich über die Website bei den Verantwortlichen melden.

<https://kreativorte-mitteldeutschland.de/>

Künstlerdatenbank des Kulturraums Meißen-Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Der Kulturraum Meißen-Sächsische Schweiz-Osterzgebirge will mit einer kostenlosen Plattform einen Überblick über das vielfältige künstlerische Schaffen bieten. Falls Sie an einer Aufnahme in die Künstlerdatenbank interessiert sind, füllen Sie das Datenblatt, welches Sie unter der angegebenen Website finden, bitte aus und senden Sie es an kulturraum@kreis-meissen.de.

Weitere Informationen finden Sie unter https://www.kulturraum-erleben.de/de_DE/anmeldung-Kuenstler

Kreativ auf dem Land - Ideen für die Kultur mit »KreativLandTransfer«

Im Rahmen des bundesweiten Projektes KreativLandTransfer werden bereits bestehende kultur- und kreativwirtschaftliche Projekte anhand vorab bestimmter Kriterien als Beste-Praxis-PartnerInnen ausgewählt und gefördert. Sie sollen ihr Wissen und ihre Erfahrungen in Form eines Transferkonzeptes aufbereiten. Im Prozess werden sie dabei durch den Projektträger und weitere ExpertInnen fachlich und organisatorisch unterstützt.

Wenn Sie sich in einer Initiative, einem Projekt, einem Festival, einem Netzwerk oder einem kreativen Ort im ländlichen Raum mit Schnittstellen zur Kultur- und Kreativwirtschaft engagieren und als Bestes-Praxis-Beispiel nominiert werden möchten, finden Sie weitere Informationen unter:

<https://www.kreatives-sachsen.de/2020/06/05/kreativlandtransfer-gute-praxisbeispiele-gesucht/>

Umfrage zur Künstler*innen-Nachlasssicherung im Freistaat Sachsen

Das Team des Pilotprojekts zur Künstlernachlasssicherung im Freistaat Sachsen hat unter Mitwirkung des Landesverbands Bildende Kunst Sachsen e.V. und der regionalen Künstlerverbände einen Fragebogen zur Bedarfsanalyse entwickelt. Ziel der Umfrage ist es, die gegenwärtige Situation, die tatsächlichen Beratungs- und Handlungsbedarfe und damit zusammenhängende Fragestellungen zu ermitteln.

Die Bedarfsanalyse ist für die praktische Arbeit des Projektteams Künstlernachlasssicherung der Koordinierungsstelle Künstlernachlasssicherung an der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen (Staatliche Kunstsammlungen Dresden) - sehr wichtig und kann Einfluss auf zukünftiges politisches Handeln nehmen. Wir bitten alle bildenden Künstler*innen im Freistaat Sachsen, die mehr als fünf Jahre hier arbeiten und wohnen, und auf ein umfassendes Oeuvre zurückblicken, sich an der online-Umfrage zu beteiligen.

Institutionen sowie Nicht-Künstler*innen, welche den Newsletter empfangen, bitten wir

sehr herzlich, den Link zur Online-Umfrage an Künstler*innen oder Multiplikator*innen weiterzugeben, den Link finden Sie auf der unten angegebenen Website. Bitte teilen Sie uns auch mit, wenn Sie persönlich oder Ihre Institution einen Künstler*innennachlass verwalten, betreuen, besitzen oder gar ihr Eigentum nennen. Wir senden Ihnen umgehend den Fragebogen für Nachlasshalter*innen zu.

Wenn Sie Rückfragen haben oder bei der Beantwortung Hilfe benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch 0351/4914-3817 oder per Mail. Ausgefüllte Fragebögen senden Sie bitte postalisch oder gescannt per E-Mail an kuenstlernachlaesse@skd.museum bis zum **15. Juli 2020**. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Adresse: Staatliche Kunstsammlungen Dresden - Sächsische Landesstelle für Museumswesen, Pilotprojekt Koordinierungsstelle Künstlernachlasssicherung, Schloßstraße 27, 09111 Chemnitz

<https://www.museumswesen.smwk.sachsen.de/3404.htm>

Studie zu Kulturberufen

Am 27. Juni erschien eine neue Studie vom Deutschen Kulturrat zu „Frauen und Männer im Kulturmarkt: Bericht zur wirtschaftlichen und sozialen Lage“. Auf 507 Seiten schaffen Gabriele Schulz und Olaf Zimmermann mehr Klarheit zur wirtschaftlichen und sozialen Lage in den Kulturberufen und bewerten die Lage unter dem Eindruck der Corona-Krise.

Sie ist für 24,80 Euro lieferbar über alle Buchhandlungen und beim Deutschen Kulturrat.

www.kulturrat-shop.de

Kostenlose Webinare zum Thema Social Media

Die Initiative Kulturkommunikation bietet kostenfreie Webinare zum Thema Social Media und Online Marketing, speziell auch für Museen, Galerien und Kunstvereine. Die nächsten finden am 01.07. und am 22.07.2020 statt. Bitte melden Sie sich bei Interesse an unter:
<https://www.initiative-kulturkommunikation.de/webinar/>

SOMMERPAUSE

Sommerfrische

Die Schwesternhäuser Kleinwelka in der Oberlausitz laden Kreative aus der Stadt zur Sommerfrische ein. Vom 20. Juni bis 22. September 2020 können Sie für einen solidarischen Preis von 5€ pro Nacht und Person bis zu 14 Nächte einziehen und die ruhige, konzentrierte Atmosphäre des ehemals klösterlichen Ensembles in sich aufnehmen.

Das Sommerangebot richtet sich an Autor*innen, Musiker*innen, bildende und darstellende Künstler*innen sowie Studierende dieser Fachrichtungen. Kreative mit Familie sind besonders willkommen. Insgesamt stehen 15 unterschiedliche Übernachtungsplätze für Selbstversorger*innen zur Verfügung.

Bei Interesse setzen Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail in Verbindung.

Kontakt: Mike Salomon post@schwesternhaeuser.de
Mobil: 0049 (0) 152 33 80 30 62
www.schwesterhaeuser.de

ANTRAGSTERMINE

Kulturstiftung des Freistaates Sachsen

Karl-Liebknecht-Str. 56, 01109 Dresden
Dr. Manuel Frey

Telefon: 0351 884 8024 | Fax: 0351 884 8016
E-Mail: kontakt@kdfs.de
<http://www.kdfs.de/foerderung/stipendien/antrag/>

Abgabe

01.07.2020

Förderzeitraum

Folgejahr

Zuwendungszweck:

Stipendien(»Heimspiel«,
»Auswärtsspiel«, International
Studio and Curatorial Program,
Columbus/Ohio, Chinastipendium,
Vietnamstipendium)

Kulturraum Vogtland-Zwickau

Reichenbacher Str. 34, 08527 Plauen
Frau Mandy Lippold

Telefon: (0 37 41) 2 91 10 60
E-Mail: mandy.lippold@plauen.de
<https://kulturraum-vogtland-zwickau.de/Formulare>

Abgabe

15.08.2020

Förderzeitraum

Folgejahr

Zuwendungszweck:

Institutionelle und Projektförderung

ifa - Institut für Auslandsbeziehungen

Abteilung Kunst, Charlottenplatz 17, 70173 Stuttgart
Frau Ingrid Klenner

Telefon: 0711 2225-171 | E-Mail: klenner@ifa.de
<https://www.ifa.de/foerderungen/ausstellungsfoerderung/>

Abgabe
15.08.2020

Förderzeitraum
Folgejahr

Zuwendungszweck:
Ausstellungsförderung

Kulturraum Meißen– Sächsische Schweiz – Osterzgebirge, Landratsamt Meißen

Brauhausstraße 21, 01662 Meißen
Frau Diana Fechner

Telefon: 03521 - 725 70 61 | E-Mail: kulturraum@kreis-meissen.de
<http://www.kreis-meissen.org/2531.html>

Abgabe
31.08.2020

Förderzeitraum
Folgejahr

Zuwendungszweck:
Institutionelle und Projekt-
förderung

Kulturbetrieb Chemnitz

Moritzstraße 20, 09111 Chemnitz

Telefon: 0371 488 4101
<https://www.chemnitz.de/chemnitz/de/kultur/kulturfoerderung/corona.html>

Abgabe
01.09.2020

Förderzeitraum
Folgejahr

Zuwendungszweck:
Kunst- und Kulturförderung
für Projekte m. Antragssum-
me bis max. 2.000 Euro

Kulturstiftung des Freistaates Sachsen

Karl-Liebknecht-Str. 56, 01109 Dresden
Dr. Manuel Frey

Telefon: 0351 884 8024 | Fax: 0351 884 8016
E-Mail: kontakt@kdfs.de
<http://www.kdfs.de/foerderung/stipendien/antrag/>

Abgabe
01.09.2020

Förderzeitraum
1. Halbjahr Folgejahr

Zuwendungszweck:
Projekte

Landeshauptstadt Dresden // Amt für Kultur und Denkmalschutz

Königstraße 15, 01097 Dresden

Telefon: 0351 4888942
<https://www.dresden.de/de/kultur/kulturfoerderung/kulturfoerderung.php>

Abgabe
01.09.2020

Förderzeitraum
1. Halbjahr Folgejahr

Zuwendungszweck:
Projekt- und institutionelle
Förderung

Landeshauptstadt Dresden // Amt für Kultur und Denkmalschutz // Kunstkommission

Königstraße 15, 01097 Dresden

Ansprechpartnerin: Frau Ramona Eichler
Telefon: 0351 4888942
www.dresden.de

Abgabe
laufend

Förderzeitraum

Zweck:
Kunst im öffentlichen Raum
in Dresden

AUSSCHREIBUNGEN

NEU 37. Kasseler Dokfest 2020

Ab sofort sind alle Filmemacher*innen, Künstler*innen, Verleiher*innen, Produzent*innen, Galerist*innen, Hochschulen und Institutionen eingeladen, sich mit aktuellen Arbeiten und Projekten für das 37. Kasseler Dokumentarfilm- und Videofest zu bewerben.

Einreichungsfrist: 01.07.2020 **Genre:** dokumentarische & künstlerisch-experimentelle Kurz- und Langfilme

NEU DYSTOPIE SOUND ART FESTIVAL (Berlin-Brasilien)

Mit dem Dystopie-Festival vom 16. Oktober bis 1. November 2020 werden klangkünstlerische Positionen in einer Ausstellung zusammengeführt, die sich mit dystopischen Momenten sowohl unserer Zeit als auch einer imaginierten Zukunft auseinandersetzen. Berlin – Brasilien

Einreichungsfrist: 01.07.2020 **Genre:** Klanginstallationen

Joseph und Anna Fassbender-Preis 2020

Im Jahr 2020 wird der Preis zum 30. Mal vergeben. Der Preis ist mit 2.250 Euro dotiert mit der Möglichkeit zu einer zweiwöchigen Ausstellung in den Räumen des Brühler Kunstvereins.

Einreichungsfrist: 04.07.2020 **Genre:** Druckgrafik und Handzeichnung

NEU IV. Herbst-Art (Lehmberg)

Aufruf zur, der kleinformatischen Ausstellung auf dem Kreativhof Lehmberg, Thema: Fantastische Welten der Fluginsekten Evolution – Mutation - Selektion, Ausstellung vom 03. bis 22. September 2020.

Einreichungsfrist: 05.07.2020 **Genre:** Malerei, Collage, Cartoon, Grafik, Fotografie, Texte, Textiles usw.

NEU 3. Internationales gARTenstipendium 2020 (Borken, Westfalen)

Die Kunstproduktions- und Verwertungsgesellschaft ARTLOCH Prod. lädt Künstler*innen ein, die einen Garten die vom 29. August 2020, 9 Uhr bis 30. August 2020, 18 Uhr künstlerisch benutzen, gestalten, umwandeln, beleben, bewohnen.

Einreichungsfrist: 12.07.2020 **Genre:** divers (im Garten)

NEU Wettbewerb The Power of the Arts

Bundesweiter Wettbewerb mit 10 x 20.000 Euro für integrative und inklusive künstlerische Projekte und Initiativen, die sich mit Hilfe der Kultur für soziale und kulturelle Gleichberechtigung aller Menschen und deren Verständigung einsetzen und strukturelle, soziale und kulturelle Barrieren abbauen.

Einreichungsfrist: 15.07.2020 **Genre:** divers

NEU EUWARD

Der europäische Kunstpreis für Malerei und Grafik im Kontext geistiger Behinderung Seit 2000 verleiht die Augustinum Stiftung alle drei Jahre den euward. Dieser Kunstpreis ist international die wichtigste Auszeichnung für Kunst im Kontext von geistiger Behinderung.

Einreichungsfrist: 22.07.2020 **Genre:** Malerei, Grafik

NEU *as above, so below - Kunst im Untergrund 2020/21*

Auslobung eines deutschlandweit offenen einphasigen Kunstwettbewerbs der neuen Gesellschaft für bildende Kunst (nGbK). Es wird ein kritischer Diskurs über die sich verändernden Verbindungslinien des Berliner Stadtraums mit künstlerischen Mitteln erwartet.

Einreichungsfrist: 27.07.2020 **Genre:** Kunst im öffentlichen Raum

NEU *Ausschreibung für eine Kunstmedaille*

Das Münzkabinett der Staatlichen Museen zu Berlin – Stiftung Preußischer Kulturbesitz schreibt einen Preis für eine Kunstmedaille zum Thema »Drei Grazien« aus. 1. Preis: 1.000 EUR 2. Preis: 600 EUR 3. Preis: 400 EUR

Einreichungsfrist: 30.07.2020 **Genre:** frei (Medaillengestaltung)

NEU *Ideenwettbewerb Kulturelle Heimat Lausitz*

Mit dem Förderprogramm sollen in den Jahren 2020 bis 2021 Kulturprojektideen gefördert werden, die auf eine mittel- und langfristige Strukturentwicklung der Lausitz-Kulturen gerichtet sind.

Einreichungsfrist: 14.08.2020 **Genre:** divers (alle Sparten!)

NEU *Kunststipendium OSTSEE 2020/21*

Der Verein Meerkultur e. V. schreibt für Herbst 2020/Frühjahr 2021 ein Aufenthaltsstipendium im Kunsthaus Stove an der Ostsee aus. Zugelassen sind alle Bewerbungen, die ein konkretes künstlerisches Anliegen formulieren, an dem während des Stipendienaufenthalts gearbeitet wird.

Einreichungsfrist: 31.08.2020 **Genre:** Bildende Kunst im weiteren Sinne, Literatur und Musik

NEU *Artheon.Kunstpreis 2020*

Die „Gesellschaft für Gegenwartskunst und Kirche.Artheon“ lobt einen Kunstpreis für beispielhafte und innovative Kunstprojekte im Raum der Kirche aus. Der Hauptpreis ist mit 3.000 € dotiert, zusätzlich werden Anerkennungen vergeben.

Einreichungsfrist: 01.09.2020 **Genre:** divers

KUNST AM BAU

NEU *Gestaltung der Brückenwiderlager / EÜERA Magdeburg*

Auslobung eines offenen zweistufigen Wettbewerbes mit Bürgerbeteiligung zum Bauvorhaben Eisenbahnknoten Magdeburg zur künstlerischen Gestaltung der Brückenwiderlager.

Einreichungsfrist: 29.07.2020, spätestens 16 Uhr! **Genre:** Kunst am Bau

NEU *Wettbewerb Bürger-, Begegnungs-, Gesundheitszentrum ERLANGEN*

Die Stadt Erlangen realisiert bis zum Jahr 2022 den Neubau eines Bürger-, Begegnungs- und Gesundheitszentrums. Im Rahmen eines zweistufigen Kunstwettbewerbs soll hier ein Kunst-am-Bau-Projekt entstehen.

Einreichungsfrist: 30.07.2020, spätestens 18 Uhr! **Genre:** Kunst am Bau

Sommerakademie 2020

Vom **20. bis 25. Juli 2020** findet die diesjährige Sommerakademie des Bautzener Kunstvereins statt, generationenübergreifend unter Berücksichtigung der dann geltenden Hygienebestimmungen. Angeboten werden 4 Kurse (Malerei - Gabi Keil, Fresko - Edith Böhme, Bildhauerei - Barbara Wiesner, Zeichnung - Hans Kutschke).

Ort: Mönchskirchruine Bautzen

Teilnahmegebühr: 50 € (Jugendliche/ermäßigt), 120 € (Erwachsene)

Ansprechpartnerin für weitere Informationen/Anmeldung: Jana Böhme, Telefon: 0176 4579 7848; E-Mail: an_jana.boehme@web.de

Weitere Informationen: <http://www.kunstverein-bautzen.de/index.php?page=sommerkurs>

PROJEKTRAUM DES CKB E.V.; MORITZSTRASSE 19, 09111 CHEMNITZ

Die Geschäftsstelle ist wieder offen (Mi & Do) für unsere Mitglieder sowie Besucher und der Ausstellungsbesuch ist auch wieder möglich.

- Mittwochs 11 - 17 Uhr Daniela Schleich (Beratung Werkdatenbank) im Projektraum.
- Donnerstags 11 - 17 Uhr Juliane Pfalz (Vertretung Geschäftsstellenleitung) im Projektraum.

Mitgliedervollversammlung 2020

Der Termin für die diesjährige Mitgliedervollversammlung inklusive Vorstandsneuwahlen ist Samstag, der 15. August 2020, 10-14 Uhr im Projektraum CKB e.V.

Ausstellungsverlängerungen (bedingt durch Covid-19)

Projektraum CKB e.V.: „2 +2 VIS A VIS“ bis 28. August 2020

ZUGABE - Schauspielhaus Chemnitz: „Christoph Rossner“ bis Ende August

Wasserschloss Klaffenbach: „Schriftkunst“ von Christiane Kleinhempel bis 26. Juli 2020

Kleine Galerie HOT: „RESÜMEE“ von Bernd Steinwendner bis 16. August 2020

Sommerakademie 2020 (6 Kurse)

K1 MIXED MEDIA MALEREI mit Ronald Münch (6. bis 8. August)

K2 SCHMUCK mit Jacqueline Knappe (14 bis 15. August)

K3 AKTZEICHNEN I mit Zorik Davidyan (18. bis 21. August)

K4 DRUCKGRAFIK mit Günter Wittwer (27. bis 29. August)

K5 SPONTANE MISCHTECHNIKEN mit Anke Kampe (22. bis 23. August)

K6 KÜNSTLERISCHER KALENDER mit Peggy Albrecht (5. bis 7. September)

näheres dazu unter: <http://blog.ckbev.de/>

Die Geschäftsstelle ist für Besucher*innen mit Mundschutz ab sofort wie folgt geöffnet:

Juli: ab 7. Juli di, do 9:30 bis 13 Uhr,

August: di, do 9:30 – 13, 14 bis 17 Uhr (18. und 20. August vormittags geschlossen)

Unsere aktuellen Ausstellungen:

30 Jahre Künstlerbund Dresden – 60 Perspektiven

bis 20. September

Matthias Bausch, Beate Bilkenroth, Lutz Bleidorn, Dr. Willi Boos, Justus Bräutigam, Peter Doberitzsch, Jochen Fiedler, Jakob Flohe, Kerstin Franke-Gneuß, Frank Friedrich, Doris Granz, Antje Guske, Winfried Hänel, Susanne Hampe, Dirk Heerklotz, Frank Herrmann, Reinhold Herrmann, Andreas Hinkel, Peter Kaiser, Gabi Keil, Dorothee Kletzsch, Karen Kling, Karin Kopka-Musch, Lars Kohl, Anna Kröger, Antje Krohn, Gerd Küchler, Jens Küster, Ines Lehmann, Matthias Lehmann, Gerda Lepke, Katharina Lewonig, Chris Löhmman, Jörg Mai, Thomas Matauschek, Jana Morgenstern, Ulrike Mundt, Lucas Oertel, Akatsuki Ogura, Sylvia Pásztor, Nadja Poppe, Christian Rättsch, Karen Roßki, Sandra Rosenstiel, Frank Schauseil, Claudia Scheffler, Priscilla Ann Siebert Thornycroft (†), Wolfgang Smy, Lothar Sprenger, Jochen Stankowski, Olaf Stoy, Michael Voigt, Fee Vogler, Heike Wadewitz, Tina Wohlfarth, Franz Zadniček und Arend Zwicker.

Städtische Galerie Dresden

Wilsdruffer Straße 2

01067 Dresden

di - so 10 bis 18 Uhr, fr 10 - 19 Uhr

„a-vier-mal-drei“: Mail Art-Ausstellung im Kulturrathaus

bis 31. August 2020

Mail-Art-Projekt anlässlich des 30-jährigen Jubiläums des Künstlerbundes

Eva Backofen, Heike Berl, Gudrun Brückel, Beate Domansky, Christa Donner, Anke Ewers, Antje Friedrich, Nadja Göschel, Else Gold, Doris Granz, Sabine Gumnitz, Sabine Hagedorn, Ute Hahmann, Susanne Hampe, Elke Heber, Karin Heyne, Marion Kahnemann, Anna Kasten, Anja Kaufhold, Magda Klemp, Karen Kling, Cornelia Konheiser, Janina Kracht, Anke Kutzschbauch, Volker Lenkeit, Katharina Lewonig, Sophie Lindner, Mechthild Mansel, Julia Janine Melerski, Michael Melerski, Michaela Möller, Jana Morgenstern, Ulrike Mundt, Yuka Origasa, Kerstin Quandt, Katharina Probst, Torsten Rommel, Sandra Rosenstiel, Anne Rosinski, Karen Roßki, Frank Schauseil, Detlef Schweiger, Katharina Seidlitz, Ju Sobing, Ulrich F. Stanke, Gudrun Trendafilov, Anita Voigt, Heike Wadewitz, Alexandra Wegbahn, Karen Weinert, Ines Westenhöfer, Irene Wieland, Susann Wittwer, Tina Wohlfahrt, Reinhard Zabka.

KUNSTFOYER im Kulturrathaus Dresden

Königstraße 15

01097 Dresden

mo – do 9 – 18 Uhr, fr 8 - 16 Uhr

Vorstandssitzung

Die nächste Sitzung des Vorstandes ist für den 13.7., 19:30 Uhr vorgesehen. In welcher Form stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Im August findet kein Treffen des Vorstandes statt. Bitte wenden Sie sich bei Interesse an einer Teilnahme mindestens eine Woche vorher an die Geschäftsstelle.

WILLKOMMEN – NEUE MITGLIEDER

Karin Kopka-Musch, Lita Poliakova, Pablo Walser, Melissa Wagner, Siegfried Michael Wagner
Malerei, Zeichnung, Video, Installation u.a.

bis 13. August 2020 in der Galerie der Geschäftsstelle

Aktzeichnen

Der kommende Termin für das kostenlose Aktzeichnen unter der Organisation von Helena Zubler findet am **17. August von 18 – 21 Uhr** statt. Wir weisen darauf hin, dass das Betreten der Geschäftsstelle mit Mundschutz erforderlich ist. Dieser kann dann zum Zeichnen bei Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 m abgenommen werden.

Neuaufnahmen

Wir freuen uns, **Anita Rempe** (Malerei, Grafik) aus Klipphausen im Künstlerbund begrüßen zu dürfen.

Beratung zur Sächsischen Werkdatenbank

Am **4. August von 9:30 – 11:30 Uhr** sollte die Sprechzeit zur Künstlerdatenbank wieder wahrgenommen werden können. Zur Sicherheit erkundigen Sie sich auch hier bei Interesse telefonisch oder per E-Mail in der Geschäftsstelle.

MITGLIEDER

BAUTZENER KUNSTVEREIN e.V.

Galerie Budissin, Schlossstraße 19, 02625 Bautzen
Telefon: 03591 42223
Fax: 034385 524 47

E-Mail: galerie@kunstverein-bautzen.de
Web: www.kunstverein-bautzen.de

BUND BILDENDER KÜNSTLER LEIPZIG e.V.

Tapetenwerk, Haus K
Lützner Straße 91, 04177 Leipzig
Telefon: 0341 261 8899
Fax: 0341 268 2552
E-Mail: info@bbkl.org
Web: www.bbkl.org

Öffnungszeiten:

di 10 - 14 Uhr // mi 14 - 16 Uhr //
do 10 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr

Projektort des BBKL:

Tapetenwerk Leipzig, Haus B, Paterre

Öffnungszeiten / 4D Projektort:

Di 13:00-17:00 Uhr, Mi – Fr 14:00 – 18:00
Uhr und nach Vereinbarung

Bankverbindung:

Sparkasse Leipzig
IBAN: DE29 8605 5592 1100 8016 65
BIC: WELADE8LXXX

BUND BILDENDER KÜNSTLER VOGTLAND e.V.

Projektraum
Bärenstraße 4, 09523 Plauen

Telefon: 0176 87820818
E-Mail: andreasrudloff@fastmail.de
Web: www.bbkl-voegtland.de

Öffnungszeiten der Galerie:

fr 14 - 18 Uhr, sa 13 - 17 Uhr

Bankverbindung:

Sparkasse Vogtland
IBAN: DE04870580003143000049
BIC: WELADED1PLX

CHEMNITZER KÜNSTLERBUND e.V.

Geschäftsstelle + Projektraum
Moritzstraße 19, 09111 Chemnitz

Telefon: 0371 414 847

E-Mail: info@ckbev.de

Web: www.ckbev.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

di, do 11 - 17 Uhr

Öffnungszeiten des Projektraumes:

di, mi, do 11 - 17 Uhr

Bankverbindung:

Commerzbank Chemnitz

IBAN: DE20870400000107799900

BIC: COBADEFFXXX

KÜNSTLERBUND DRESDEN e.V.

Geschäftsstelle + Galerie
Hauptstraße 34, 01097 Dresden

Telefon/Fax: 0351 801 5516

E-Mail:

berufsverband@kuenstlerbund-dresden.de

Web: www.kuenstlerbund-dresden.de

Öffnungszeiten Geschäftsstelle/Galerie:

di, do 9,30 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr u.n.V.

Sonderöffnungs- oder schließzeiten s. Textteil

Bankverbindung:

Ostsächsische Sparkasse

IBAN: DE67850503003120064911

BIC: OSDDDE81XXX

KÜNSTLERGUT PRÖSITZ e.V.

Prösitz Nr. 1, 04668 Grimma

Telefon: 034385 513 15

Fax: 034385 524 47

E-Mail: info@kuenstlergut-proesitz.de

Web: www.kuenstlergut-proesitz.de

OBERLAUSITZER KUNSTVEREIN e.V.

Standorte

- o Annenkapelle Görlitz
- o Arkadenhof Löbau
- o Kunstlade Zittau
- o Kleine Galerie Weißwasser

Vereinsadresse

Vorsitzender: Wolfram Schnebel

Hochwaldstraße 15b

02797 Oybin OT Lückendorf

Telefon: 035844/76390

Landesverband Bildende Kunst Sachsen e.V.

Riesaer Straße 32
01127 Dresden
Deutschland

Telefon: 0351-56 35 74-2

Fax: 0351-56 35 74-1

E-Mail: kontakt@lbk-sachsen.de

Web: www.lbk-sachsen.de

GEFÖRDERT DURCH:



Dresden.
DIEZWEITE



CHEMNITZ
STADT DER
MODERNE



Stadt Leipzig
Kulturamt

SACHSEN



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.